

MIT *einander* Mistelbach

Informationen für alle Bürger(innen) der Stadtgemeinde



Vom Liegestuhl zum Eislaufschuh – am Mistelbacher Hauptplatz ist viel los!

Besser hätte es gar nicht laufen können! City-Manager Erich Fasching kann mit Stolz auf sein Projekt, das Public Viewing am Mistelbacher Hauptplatz, zurückblicken. Mehr als zwei Wochen lang verwandelte sich der Bereich rund um die Dreifaltigkeitssäule in eine Strandbar, bei der man gemütlich im Liegestuhl sitzend die Fußballspiele der Weltmeisterschaft in Brasilien ab dem Achtelfinale sowie an spielfreien Tagen typische, deutschsprachige Spielfilme unter freiem Himmel verfolgen konnte. Für kulinarische

Highlights sorgten Cocktails, erfrischende Getränke und leckere Snacks.

„Nur über die Attraktivität des Hauptplatzes zu diskutieren ist zu wenig, man muss Ideen auch umsetzen“, so Bürgermeister Alfred Pohl und Igm-Obmann Erich Stubenvoll. Deshalb wird es ab 28. November am Hauptplatz nicht nur ein Adventdorf mit verschiedenen Hütten geben, sondern auch einen Eislaufplatz, der bis zum Ende der Semesterferien benutzbar ist.



Gemeinderat Erich Stubenvoll, City-Manager Erich Fasching und Bürgermeister Alfred Pohl

„Für einander Verständnis schaffen“



Liebe Mistelbacherinnen und Mistelbacher,

Sie wissen: Es sind nicht immer die großen Projekte, die das Leben in der Gemeinschaft lebenswert machen. Es ist wichtig, dass Gehsteige und Straßen gebaut, dass Wohnungen, Schulen, Kindergärten errichtet und saniert werden. Es ist wichtig, dass es das alles und noch mehr für Jung und Alt gibt und dass unser Mistelbach dadurch attraktiv und lebenswert ist. Viel wurde schon erreicht. Wir wissen aber auch, so wirklich wohl fühlen wir uns in einer intakten

Gemeinschaft, in der das „wir“ Vorrang hat. Es ist der Weg, den wir gemeinsam gehen, der Weg, miteinander anzupacken, der Weg, auf dem kein Problem zu klein und keine Sorge zu unwichtig ist. Es ist der Dialog, das offene Ohr für die Menschen, der nicht bedeutet, immer recht zu bekommen, der aber für einander Verständnis schafft und schließlich Lösungen ermöglicht. Und es ist die Gemeinschaft der Mistelbacher Volkspartei, in der jeder dort mithilft und anpackt, wo er sich am besten einbringen kann. Es ist ein Team von Menschen, die Freude haben, sich für Menschen einzusetzen. Überzeugen Sie sich gerne selbst oder machen Sie einfach mit. Reden wir

bei den kommenden Ortsgesprächen über die großen, und noch wichtiger, über die kleinen Dinge. Gestalten wir unseren gemeinsamen Weg in eine sichere Zukunft. Mistelbach ist heute dynamischer als je zuvor.

Einen schönen Herbst wünscht Ihnen
Ihr Bürgermeister

Dr. Alfred Pohl



Wir arbeiten für Sie...

Die GemeindevertreterInnen der ÖVP Mistelbach arbeiten in der Stadt und in allen Katastralgemeinden für das Wohl aller BürgerInnen! Hier zeigen wir wieder einen kleinen Auszug aus den Arbeitsergebnissen, die wir für Sie gestartet und umgesetzt haben.

Saisonschluss bei den Mistelbacher BürgerInnen-gärten

„Andere präsentieren Studien zum Thema biologische Landwirtschaft, wir haben die Idee bereits umgesetzt“, so Gemeinderat Christian Balon. Auf eine erfolgreiche erste Saison der sogenannten Mistelbacher BürgerInnengärten können Bürgermeister Dr. Alfred Pohl, Stadträtin Ingeborg Pelzelmayer und Gemeinderat Christian Balon zurückblicken. Alle der insgesamt 23 Parzellen wurden vermietet, wo Mistelbacher BürgerInnen auf rund 70 Quadratmeter im Zeitraum zwischen Frühling und Herbst frisches Obst und Gemüse anbauen und selbst ernten konnten. Ausgestattet mit einem eigenen Wasseranschluss, einem Platz für den anfallenden Kompost sowie einen Container zur Unterbringung von Gartengeräten stand dem perfekten Kleingartenerlebnis somit nichts im Weg. Die Idee des Projektes entstand in einem Arbeitskreis der NÖ Dorf- und Stadterneuerung. Der Initiator des Projektes, GR Christian Balon, freut sich schon auf die Fortsetzung 2015 an neuen Standorten. Zusätzlich schaffte das Projekt den Einzug in das Finale des NÖ Zukunftspreises, der im November vergeben wird.



Bürgermeister Dr. Alfred Pohl, Christine Honsa, Gemeinderat Christian Balon, Nenad Palavra und Stadträtin Ingeborg Pelzelmayer

10. Sturm- und Drachenfest in Kettlasbrunn

Zum 10. Mal veranstaltete die ÖVP-Ortsgruppe Kettlasbrunn ihr „Sturm- und Drachenfest“. Leider war das Wetter nicht ganz auf unserer Seite. Während die Kinder – und auch einige Erwachsene – die vielen bunten Drachen am Himmel tanzen ließen, konnten sich die Eltern an zahlreichen Köstlichkeiten laben. Neben dem traditionellen „Drachengulasch“ wurden auch „Drachenlocken“ und verschiedene Aufstrichbrote angeboten. Kaffee und selbst gebackene Kuchen fehlten natürlich auch nicht. Der Jahreszeit entspre-

chend gab es auch frischen Sturm. Neben verschiedenen Weinsorten der Kettlasbrunner Winzer wurden für unsere kleinen Gäste Traubensaft und andere alkoholfreie Getränke gereicht. Bei den zahlreichen „wetterfesten“ Gästen möchten wir uns auf diesem Weg nochmal für ihren Besuch bedanken.



Erstes ÖVP Familienfest mit über 400 Besuchern – ein toller Erfolg!

Schönes Wetter, ein lustiges Kinderprogramm, Wissenswertes über Kräuter und Tiere und vieles mehr, das waren nur einige Höhepunkte beim ersten ÖVP Familienfest am 21. Juni am Mistelbacher Dionysosweg. Über 400 Besucher verbrachten einen schönen Nachmittag und genossen Natur, solide Weine, köstliche Aufstriche und einen wunderbaren Blick über Mistelbach. Eine besondere Attraktion war Christian Resch, der mit seiner Ziegenherde bei Alt und Jung für Begeisterung sorgte. „Es war ein schöner Nachmittag für unsere Familien, alle haben sich toll unterhalten, die Stimmung war ausgezeichnet. Das bedeutet für uns, nächstes Jahr wieder ein Familienfest zu organisieren, vielleicht auch mit einer anschließenden Sonnwendfeier“, so Bürgermeister Alfred Pohl.



Stadtrat a.D. Martin Scheiner wurde 60 Jahre jung

Stadtrat a.D. und Ortschaftsleiter von Hörsersdorf Martin Scheiner feierte seinen jungen „60er“ im Kreise seiner Freunde. Unter den Gratulanten waren auch Landtagspräsident a.D. Mag. Edmund Freibauer sowie Landesrat Mag. Karl Wilfing. Lieber Martin, alles Gute zum Geburtstag und vielen Dank für deinen jahrelangen persönlichen Einsatz und für dein zukünftiges Engagement.



Landtagspräsident a.D. Mag. Edmund Freibauer, Stadtrat a.D. Martin Scheiner und Landesrat Mag. Karl Wilfing

Herbert Johann Hawel folgt Josef Hugl als Ortsvorsteher in Ebendorf nach.

In der letzten Gemeinderatssitzung wurde Herbert Johann Hawel zum neuen Ortsvorsteher von Ebendorf bestellt. Er folgt damit Josef Hugl nach, der 23 Jahre diese wichtige Aufgabe aus vollem Herzen ausgeführt hat. Josef Hugl war ein Ortsvorsteher, dem das „Miteinander“ in der Dorfgemeinschaft immer oberstes Anliegen war, und mit seinem Nachfolger – ein jeder der Herbert Johann Hawel kennt, kann das bestätigen – wird dieser Stil der Wertschätzung und der Gemeinschaft weitergetragen. Josef Hugl hat heuer im Sommer auch seinen 70. Geburtstag gefeiert. „Lieber Josef, Danke für deinen persönlichen Einsatz all die Jahre und wir wünschen dir ebenso auf diesem Wege nochmals alles Gute zum Geburtstag.“



Ortsvorsteher a.D. Josef Hugl, Ortsvorsteher Herbert Johann Hawel und Bürgermeister Dr. Alfred Pohl

Es wird gebaut, diesmal als Beispiele: Eibesthal und Ebendorf

Es tut sich was in Mistelbach und in den Ortsgemeinden. Noch nie wurden so viele Wohnungen, Straßen und Gehwege gebaut und erneuert wie in den letzten vier Jahren. Diesmal zeigen wir als erstes Beispiel Eibesthal, wo neben der Errichtung einer neuen Wohnhausanlage auch die Neugestaltung des Gehweges nach einer EVN-Kabelverlegung rasch und effektiv umgesetzt wurde. Zweites Beispiel ist Ebendorf, dort wurde nach intensiver Vorbereitungszeit mit dem Bau des Gehweges in der Schulgasse begonnen.



v.l.n.r.: Ortsvorsteher Matthias Schöpfbeck, Stadträtin Dora Polke und Gemeinderat Andreas Egert



v.l.n.r.: Gemeinderat Andreas Egert, Stadträtin Dora Polke, Ortsvorsteher Matthias Schöpfbeck



v.l.n.r.: Die fleißigen Männer vom Straßenbau mit Bürgermeister Dr. Alfred Pohl, Gemeinderat Franz Graf, Gemeinderat Christian Balon und Ortsvorsteher Herbert Johann Hawel

Hundesackerl in Lanzendorf Ein Service für Hundebesitzer und Umwelt

Durch den Einsatz von Gemeinderätin Regina Gaugg konnten auch für Lanzendorf drei Hundesackerlspender (Gassibeutel) angeschafft und montiert werden. Zwei befinden sich am Zayaradweg bei den Brücken und einer beim Spielplatz hinter der Kirche.



Gemeinderätin Regina Gaugg

Spielefest auf dem Kinderspielplatz Siebenhirten

Die ÖVP Ortsgruppe Siebenhirten lud anlässlich des Ankaufes eines neuen Klettergerätes zum Spielefest auf den Kinderspielplatz ein. Ein buntes Rahmenprogramm mit verschiedenen Spielstationen wie Dosenschießen, Sackhüpfen, Hindernisparcour, Schätzspiel, Kartoffeldruck ... war mit einem Spielepass zu absolvieren. Zum Schluss gab es einige schöne Preise zu gewinnen. Den Hauptpreis, zwei Kinokarten, gewann Pascal Hager, Tanja Reznicek freut sich über die Puppentheaterkarten. Alle erhielten kleine Trostpreise und Rucksäcke. Das Team der ÖVP bewirtete alle mit köstlichen Speisen vom Grill. Der Erlös wird für die Finanzierung von weiteren Spielgeräten verwendet.



Von links vorne: Dominik Vlcek, Claudia Hager, GR Martha Warosch, Valerie, OV Christoph Brabec, BGM Dr. Alfred Pohl, Elisabeth Lahner; am Klettergerüst: Wolfgang Netzl, Vicky, Maria Mayer, Marielies, Sebastian, Robert Netzl, David, Pascal, Lea und Sonja Ladner

Neuer Parkplatz beim Feuerwehrhaus in Frättingsdorf

Um den Feuerwehrkameraden ein sicheres und ungehindertes Ausfahren mit den Einsatzfahrzeugen zu erlauben und den zum Feuerwehrhaus eilenden Einsatzkräften ausreichend Platz zum Parken ihrer Fahrzeuge

zu bieten, wurde von den Männern der Freiwilligen Feuerwehr Frättingsdorf in unzähligen Arbeitsstunden ein Parkplatz neben dem Feuerwehrhaus gepflastert. Mit Unterstützung der Mitarbeiter des Bauhofes und mit Übernahme der Materialkosten durch die Dorferneuerung konnte dieses Projekt fertiggestellt werden. Danke an die fleißigen Feuerwehrkameraden.



Roman Steingläubl, Christian Fenz und Walter Schodl

Bestens besuchtes Fest der ÖVP Ortspartei Hüttendorf

Weit mehr als 200 BesucherInnen nutzten am 7. September das traumhafte Wetter und kamen zum „Schmankerl & Wein“-Fest der ÖVP Ortspartei Hüttendorf vor dem Josefstüberl. Den ganzen Nachmittag verwöhnten die Mitglieder der ÖVP Ortspartei Hüttendorf die vielen BesucherInnen mit köstlichen, regionalen Schmankerln und Weinen heimischer WinzerInnen. Für alle Kinder stand eine Luftburg zur Verfügung und beim Gewinnspiel „Wie gut kennen sie Hüttendorf?“ gab es für alle glücklichen TeilnehmerInnen leckere Weine bzw. Traubensäfte zu gewinnen. Unter den vielen BesucherInnen konnte Ortsparteiobmann Ing. Franz Pleil unter anderem auch Landtagsabgeordneten Bürgermeister Ing. Manfred Schulz, Bürgermeister Dr. Alfred Pohl, Vizebürgermeister Ernst Waberer, Stadträtin Dora Polke, Stadtrat Reinhard Grohmann sowie die Gemeinderäte Franz Graf und Roman Fröhlich begrüßen.



v.l.n.r.: Manfred Stohl, Mag. Mark Schönmann, Karl Pleil, Roman Fröhlich, Franz Graf, Franz Graf, Ernst Waberer, Ingrid Pleil, Reinhard Grohmann, Ing. Franz Pleil, Lambert Schönmann, Eva-Maria Pleil, Ing. Manfred Schulz, Susanne Graf-Greis, Stadträtin Dora Polke, Roman Spieß, Alexander Spieß, Peter Stindl, Reinhard Bachler und Gottfried Stindl



Ortsgespräche 2014:

Im Gespräch mit Bürgermeister Alfred Pohl

Im November und Dezember besucht Bürgermeister Alfred Pohl jede einzelne Ortsgemeinde zu den traditionellen Ortsgesprächen. **Die Gespräche beginnen immer um 19:00 Uhr.**

Kommen Sie vorbei und reden Sie mit!



Fr. 7.11.	Lanzendorf Fa. Ranftler
Mo. 17.11.	Eibesthal Wirtshaus
Di. 18.11.	Mistelbach GH Polak, Lindenstüberl
Mi. 19.11.	Hörersdorf Wirtshaus
Do. 20.11.	Frättingsdorf freie Werkstatt
Mi. 26.11.	Paasdorf Wirtshaus
Do. 27.11.	Kettlasbrunn Wirtshaus
Mo. 1.12.	Ebendorf Alte Schule
Di. 2.12.	Siebenhirten Wirtshaus
Mi. 3.12.	Hüttendorf Pfarrheim

Gedankensplitter: Wir wählen die Zukunft!



Liebe Mistelbacherinnen und Mistelbacher!

Am 25. Jänner 2015 ist der Termin für die Gemeinderatswahl. Wir von der ÖVP Mistelbach sind mit diesem Datum sehr zufrieden. Wir ersparen uns einen langen Wahlkampf bis in den März hinein und haben dadurch genug Zeit, unsere Ideen und Projekte umzusetzen und uns um die Anliegen und Wünsche der Bürgerinnen und Bürger zu kümmern. Arbeit bis zum Wahltag, lautet unsere Devise. Egal ob große Projekte wie die Kleinkindbetreuung oder kleine wie die Versorgung der Ortsgemeinden

mit Sackerlspendern für unsere Hundefreunde, bei der Arbeit im Gemeinderat gibt es keine unwichtigen Anliegen. Wir zeigen Ihnen in unseren Aussendungen immer eine Auswahl verschiedener Projekte und Aktivitäten, welche durch die ÖVP umgesetzt worden sind.

Am 25. Jänner wird aber nicht abgerechnet, sondern es wird über die Zukunft entschieden. Uns im Team Alfred Pohl geht es darum, den erfolgreichen Weg von Alfred Pohl mit Energie und Freude fortzusetzen. Wir wollen gestalten, wir wollen Mistelbach noch weiter voran bringen und die Lebensqualität für Alt und Jung noch weiter verbessern. Alfred Pohl und sein Team

haben in den letzten fünf Jahren gezeigt, was alles möglich ist.

Geben Sie am 25. Jänner zur Gemeinderatswahl und geben Sie dem Team Alfred Pohl den Auftrag, die nächsten fünf Jahre für die Mistelbacher Bürgerinnen und Bürger weiter arbeiten zu dürfen. Wir haben noch eine Menge vor!

*Ihr Gemeindeparteiobmann
Christian Balon, MSc*